



PÖCHLARN

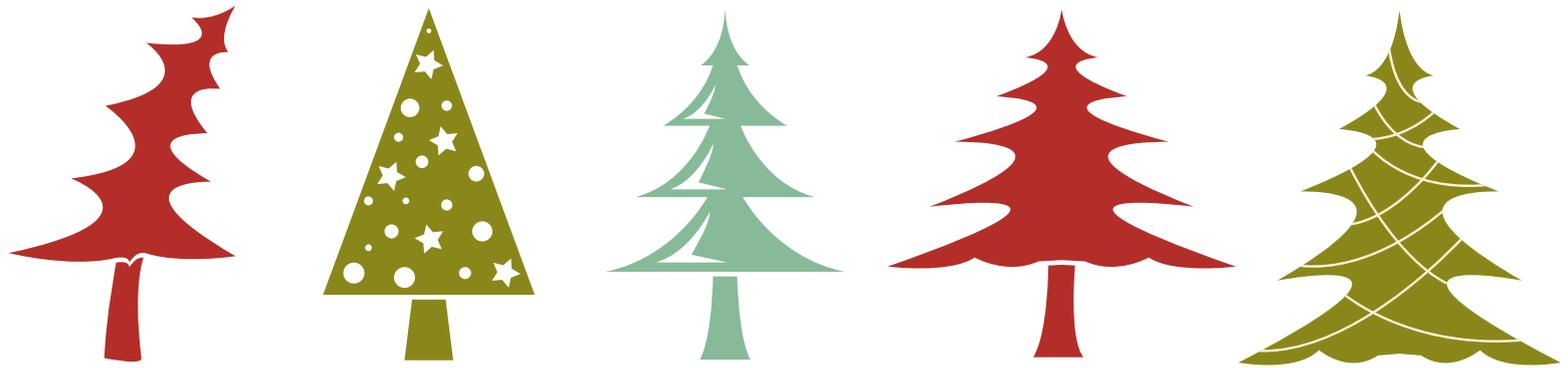
aktuell

Ausgabe 05/2017



Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung



Pöchlärner Weihnacht

Der Bürgermeister und die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter des Stadtamtes
wünschen Ihnen frohe Weihnachten
sowie Gesundheit und Erfolg im Jahr 2018!



Inhalt

Redaktionsschluss	2	Kolumne	16
Vorwort	3	Die Nussknacker	16
Ärztendienst	4	SeneCura Sozialzentrum	18
Mitteilung an die Vereine	4	Essen auf Rädern	20
Öffnungszeiten des Stadtamts	4	myCard: Christkindmarkt Salzburg	21
Blutspendeaktionen 2018	4	Restaurierung Herzogenburgersäule	21
Anlaufstellen für Bürgeranliegen	4	Kindergarten Sonnenschein	22
Bauberatung	4	Weihnachtsschmankerlmarkt	24
Immobilienmarkt	4	Kindermusical: Mäuschen Max	25
Sprechstunden	5	Volksschule	29
Neujahrsempfang des Bürgermeisters	6	Weihnachtsmarkt Pöchlarn	30
Kindergarteneinschreibungen	6	Neue Mittelschule Pöchlarn	32
Zivilschutz	6	Chorfestival	34
Angelegenheiten des Bauhofes	7	Naturfreunde Ski- und Snowboardkurs Hochkar ...	35
Kinderbetreuung am Heiligen Abend	7	NÖ Gebietskrankenkasse	36
Pöchlarn mit VCÖ-Mobilitätspreis ausgezeichnet	8	Blütenprachtauszeichnung	37
Polizei: Im Schutz der Finsternis	9	Schach: Mostviertler Schülermeisterschaft	38
Musterungessen	9	Pöchlerner Schach-Ferienspiel	39
Initiative: „Gemeinsam.Sicher“	10	URV Pöchlarn	40
KOBV	11	Veranstaltungskalender	43
Ausstellung Prof. Kurt Freundlinger	12	Guten Morgen Österreich live aus Pöchlarn	44
Oskar Kokoschka Dokumentation	13	Stadtkapelle Pöchlarn	46
Stadtmuseum Arelape – Bechelaren – Pöchlarn	14	Aktion Schutzengel	47
Buchempfehlung	15	125 Jahre Raiffeisenbank in Pöchlarn	48
Grenzen überwinden durch Handarbeiten	15	Ehrungen	49



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 9. Jänner 2018



Sehr geehrte Pöchlernerinnen, sehr geehrte Pöchlerner, liebe Jugend!

Der Stadt Pöchlarn wurde für die Errichtung der Begegnungszone der Mobilitätspreis 2017 des Verkehrsclub Österreich am 11. September im Landhaus in St. Pölten über-

reicht. GR Günter Lameraner und ich durften den Preis mit Freude entgegennehmen. LH-Stv. Stephan Pernkopf, Verkehrslandesrat Karl Wilfing und die ÖBB haben vier vorbildliche Mobilitätsprojekte aus Niederösterreich ausgezeichnet. Neben der Begegnungszone Pöchlarn wurden das Forschungsprojekt Smart City Ebreichsdorf, die energieautarke Busstation des Melker Unternehmens Fonatsch und ein Mobilitätsprogramm der Volksschule Weikersdorf für einen Preis auserkoren.

Ein Garten wird immer mehr zum Wohnraum von uns Menschen. Das kann man bei der Erhebung und Auswertung des Blumenschmuckwettbewerbes feststellen. Herzlichen Dank für den „Blick hinter den Zaun“ der angemeldeten Teilnehmer und Glückwunsch an alle Ausgezeichneten, die am 16. September im Rahmen der 70-Jahr-Feier Garten Fuchs einen Preis entgegennehmen konnten.

Am 23. September richtete der Männerchor HERRNHÖRN – im Rahmen von 750 Jahre Pöchlarn – ein Chöretreffen mit 10 teilnehmenden Chören in der Stadt aus. Die Eröffnung und Vorstellung begann im Schlosspark und danach wurden die Besucher an verschiedenen Orten in der Stadt mit musikalischen (sängerischen) Beiträgen und kulinarischen Schmankerln verwöhnt.

Die Stadtkapelle Pöchlarn konnte am 25. September von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in Grafenwörth eine besondere Auszeichnung entgegennehmen, und zwar den „Ehrenpreis in Gold“. Und am 4. November erreichte die Stadtkapelle bei der Konzertmusikbewertung in Neumarkt/Ybbs unter Leitung von Kapellmeister David Lechner ein hervorragendes Ergebnis. Ich durfte bei den Veranstaltungen dabei sein und bin natürlich sehr stolz auf die Leistungen der Mitglieder unserer Stadtkapelle.

Ein nicht alltägliches Ereignis fand am 27. September im Beisein von Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner statt: Wir konnten unserer Mitbürgerin Frau Martha Tremba zu ihrem 100. Geburtstag gratulieren.

Frau Tremba ist vielen Mitbürgern für tägliche Bewegung und positives Denken bekannt. Nochmals herzliche Gratulation zum „Runden“.

Das Ende der Sommerferien bedeutet für alle schulpflichtigen Kinder wieder die Herausforderung eines neuen Schuljahres. Für die Schüler der Neuen Mittelschule war dieser Beginn durch eine sehr positive Nebenerscheinung begleitet. Denn am 29. September konnte der lang ersehnte neu gestaltete Schulhof durch Landesrätin Barbara Schwarz eröffnet werden. Dieser Umbau soll nicht nur zur spielerischen Bewegung anregen, sondern durch Zusatzeinrichtungen wie einige Hochbeete und ein Gartenlabor den ökologischen Schwerpunkt der Schule verdeutlichen.

Im Oktober gab es viele Veranstaltungen, die das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt bereicherten. (z. B. Ausstellung von Prof. Kurt Freundlinger im OK-Haus, Kleintierschau im Stadtbad, Oktoberfest der Pfadfinder, Vortrag für Senioren über Verbrechensverbeugung im GH Gramel, Kleinregionswandertag am Nationalfeiertag). Großer Dank an alle Verantwortlichen in den Vereinen für die vielfältigen Tätigkeiten und Angebote für die Bewohner unserer Stadt.

Am 2. und 3. November berichtete der ORF mit den Sendungen „Guten Morgen Österreich“ und „Daheim in Österreich“ aus unserer schönen Nibelungenstadt. Wir konnten mit diesen Sendungen zeigen, was Pöchlarn so alles zu bieten hat. Ich danke den Interviewpartnern für ihre Bereitschaft, über ihre Tätigkeiten zu berichten, und so konnte unsere Nibelungenstadt sehr gut präsentiert werden. Der Herbst ist auch eine Zeit, wo man an die Vergänglichkeit der Natur und des Lebens erinnert wird. Das geschieht zu Allerheiligen und Allerseelen, wo wir an unsere lieben Verstorbenen denken und besonders an diesen Tagen die Friedhöfe aufsuchen. Auch eine Gemeindeabordnung gedenkt jedes Jahr am 31. Oktober mit einer Kranzniederlegung unserer Verstorbenen.

In wenigen Wochen feiern wir Weihnachten und werden uns bewusst, dass kurz danach das Jahr 2017 endet. Wir erhoffen uns in der Zeit davor ruhigere und beschauliche Tage.

Friedvolle Weihnachten, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im Jahr 2018 wünscht Ihnen Ihr

Bürgermeister Franz Heisler

Ärztendienst

Dezember

2./3. 12.	Dr. Johann Reikersdorfer	23. 12.	Dr. Jakob Rosenthaler
8. 12.	Dr. Jakob Rosenthaler	24. 12.	Dr. Thomas Israiel
9./10. 12.	Dr. Thomas Israiel	25. 12.	Dr. Gabriela Hammerschmid
16. 12.	Dr. Gabriela Hammerschmid	26. 12.	Dr. Jakob Rosenthaler
17. 12.	Dr. Thomas Israiel	30./31. 12.	Dr. Johann Reikersdorfer

Kontaktdaten Ärzte

Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	Tel. 02757/8900		Rüdigerstraße 13, 3380 Pöchlarn
Dr. Thomas ISRAIEL	Tel. 02757/2840		Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel. 02757/2420		Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel. 02757/2700		Rathausstraße 13, 3375 Krummnußbaum

Mitteilung an die Vereine

Zur Fertigstellung der Sonderausgabe „Pöchlarn aktuell“ im Jänner 2018 ersuchen wir Sie, Vereins- und Tätigkeitsberichte für das Jahr 2017 mit ein oder

zwei Bildern von Veranstaltungen bis spätestens 6. Jänner 2018 per E-Mail an birgit.schild@poechlarn.at zu senden.

Öffnungszeiten Stadtamt

Das Stadtamt hat von 27. bis 29. Dezember geschlossen. Ab 2. Jänner sind wir wieder für Sie da.

Blutspendeaktionen 2018

Es finden Blutspendeaktionen im Feuerwehrhaus Pöchlarn an folgenden Tagen statt:

25. Jänner, 3. Mai, 23. August und 8. November, jeweils 16.30 bis 19.30 Uhr.

Anlaufstelle für Bürgeranliegen

Wir wollen unseren Bürgerservice noch mehr optimieren, und daher freut es mich, wenn Sie Ihre Anliegen per E-Mail an franz.heisler@poechlarn.at senden. Wir können unsere Augen nicht überall haben, darum sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Natürlich sind auch positive Rück-

meldungen herzlich willkommen. Telefonisch und persönlich sind die Mitarbeiter des Stadtamtes von MO bis FR von 7.30 bis 12 Uhr und am DO zusätzlich von 13 bis 15 Uhr für Sie erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten sind Termine auch durch Absprachen möglich: Tel. 02757/2310.

Bauberatungen

Unten stehend geben wir Ihnen die vorläufigen Termine für Bauberatungen und Überprüfungen durch unseren bautechnischen Amtssachverständigen im Jahr 2018 bekannt: **18. Jänner, 15. Februar und 8. März.**

In Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir Sie, im Vorhinein einen Termin unter 02757/2310 DW 22 (Frau Koller) zu vereinbaren.

Immobilienmarkt

Den aktuellen Immobilienmarkt (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie kostenlos im Stadtamt Pöchlarn oder auf www.poechlarn.at unter Bürgerservice – Wohnung und Immobilien. Wenn Sie Wohnungen, Häu-

ser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese kostenlos in unserer Immobilienliste veröffentlichen.

Frau Huber: Tel. 02757/2310-26 | ulli.huber@poechlarn.at

SPRECHSTUNDEN

■ **Bürgermeister Franz Heisler**

Um Terminvereinbarung unter Tel. 02757/2310-16 (Frau Schild) wird gebeten.

■ **Sprechstunden Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH**

Die Sprechstunden von Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.15 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

■ **Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer**

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt. Tel. Terminvereinbarung: 02752/52100

■ **Erste anwaltliche Auskunft**

Sie haben Probleme oder wollen welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen etc.? Wer kann Sie nach gründlicher Ausbildung und aufgrund reicher Berufserfahrung – unabhängig von den Interessen anderer! – umfassend und vertraulich beraten und vertreten?

Im Landesgerichtssprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden jeden Donnerstag, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtsanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:

Mag. Dr. Marc Gollowitsch

Weigelspergergasse 2, Tel. 02757/21250

WIESE | MURR
RECHTSANWÄLTE

MARKTSTRASSE 28 (RATHAUS)
3671 MARBACH AN DER DONAU
TEL +43 (0) 7413 25 407

REGENSBURGERSTRASSE 19
3380 PÖCHLARN
TEL +43 (0) 2757 21 616

WWW.RA-WIESE.AT



NEUERÖFFNUNG
KANZLEISTANDORT IN 3380 PÖCHLARN

„Die Rechtsanwälte Mag. Valentina Murr und Dr. Sebastian Wiese haben zusätzlich zu ihrem bisherigen Kanzleistandort in Marbach einen zweiten Kanzleistandort in Pöchlarn eröffnet. Mit ihrem zweiten Standort wollen sie ihren Mandanten entgegenkommen und Rechtsberatung direkt vor Ort anbieten. Während Mag. Murr ihren Schwerpunkt insbesondere auf Im-

mobilienrecht, Familienrecht und Rechtsprobleme im privaten Lebensbereich legt, berät Dr. Wiese vor allem Unternehmen, Gemeinden und andere öffentliche Institutionen. So kann die Kanzlei Wiese/Murr Rechtsanwälte umfassende Rechtsberatung für alle Lebensbereiche im privaten, beruflichen und unternehmerischen Umfeld anbieten.“

Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Der Neujahrsempfang und die damit verbundene Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger sowie Vereinsfunktionärinnen und -funktionäre findet am Freitag, den 26. Jänner 2018 um 19.00 Uhr statt. Die Vereine werden gebeten, zu ehrende Funktionä-

rinnen und Funktionäre bis spätestens 15. Dezember 2017 am Stadttamt bei Frau Schmoll bekannt zu geben und Fotos der zu Ehrenden beizulegen (Tel.: 02757/2310-14, Frau Schmoll oder per E-Mail an maria.schmoll@poechlarn.at).

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung gilt für alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2018/2019 (September 2018 bis Juni 2019) mindestens 2,5 Jahre alt werden.

Der Kindergartenbesuch ist bis zum vollendeten 5. Lebensjahr freiwillig. Die Einschreibung findet am 30. Jänner von 10 bis 11 Uhr und am 1. Februar von 14 bis 15 Uhr im Stadttamt Pöchlarn statt.

Zivilschutz geht uns alle an!

Adventzeit – gemütlich, aber brandgefährlich

Gerade in der kalten und angeblich stillsten Zeit des Jahres ist die Gefahr eines Wohnungsbrandes größer denn je. In die Adventzeit gehört natürlich traditionell der Adventkranz, bei dem gerne am Abend oder am Wochenende im Kreis der Familie die Kerzen angezündet werden.

Durch die schon oft in der ersten Adventwoche ausgetrockneten Kränze erhöht sich die Gefahr eines Wohnungsbrandes immens. Aber auch unbeaufsichtigte Duftlampen oder Gedenklichter für die lieben Verstorbenen sorgen immer wieder für Brände. Offenes Feuer und Licht ist zwar stimmungsvoll, aber nicht ungefährlich.

Abschießen von Feuerwerken

Ich möchte Sie darüber informieren, dass das Abschießen von Feuerwerken der Kategorie 2 innerhalb des Ortsgebietes verboten ist.

Bei Nichteinhaltung und Anzeige ist mit hohen Geldstrafen zu rechnen.

Ihr Zivilschutzbeauftragter Christian Wippel



DACHDECKER - SPENGLER - ZIMMERER



Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com

Angelegenheiten des Bauhofes

Schneeräumung

Die Stadtgemeinde Pöchlarn beauftragte den Maschinenring Service mit der Schneeräumung und Splittstreuung im gesamten Gemeindegebiet.

Um eine ordnungsgemäße Räumung und Streuung durchführen zu können, ersuche ich Sie höflichst, Ihre Fahrzeuge und Mülltonnen auf Privatgrund abzustellen!

Es ist auch darauf zu achten, dass für die Entleerung bereitgestellte Mülltonnen nicht mit Schneehaufen verdeckt sind.

ACHTUNG!

Geschätzte PöchlernerInnen, wie die Jahre zuvor wird auch heuer der Winterdienst auf den von der Gemeinde zu räumenden Gehsteigen vom Bauhof durchgeführt.

Um eventuelle Missverständnisse auszuräumen, möchte ich Sie gerne über die Räumung informieren:

Wenn Winterdienstfahrzeuge der Stadtgemeinde an Ihrer Liegenschaft vorbeifahren und zugleich den Schnee vom Gehsteig räumen oder Splitt streuen, so ist dies keine Räumungs- bzw. Streuungsübernahme vor Ihrer Liegenschaft. Die Stadtgemeinde übernimmt daher **KEINE HAFTUNG** für den Fall, dass Sie vor Ihrer Liegenschaft einen Unfall haben.

Jeder Liegenschaftsbesitzer ist verpflichtet, in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr den Gehsteig oder 1 m Breite vor seiner Liegenschaft zu räumen und zu streuen.

Die Stadtgemeinde übernimmt keinerlei Räumung von oder vor Privatliegenschaften oder Firmen!

Für eventuelle Fragen stehe ich Ihnen gerne unter meiner Telefonnummer 0676/64 35 911 oder E-Mail: wippel@poechlarn.at zur Verfügung.

Öffentliche Flächen

Es ist nicht erlaubt, Mülltonnen und abgemeldete Autos auf öffentlichen Flächen abzustellen. Der Gemeindeverband für Umweltschutz wird in Zukunft das Abstellen von abgemeldeten Autos kontrollieren und gegebenenfalls zur Anzeige bringen. (Hohe Kosten fallen an!)

Verkehrszeichen

Als Bauhofleiter möchte ich darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden. Es ist nicht erforderlich, einen Grund bei einem Halte- & Parkverbot anzugeben.

Christbaumentsorgung

Christbäume können neben die Biotonnen gestellt oder im ASZ Wörth abgegeben werden. Allerdings müssen sie frei von jeglichem Schmuck oder Dekoration sein!

Die Entsorgung erfolgt ausschließlich durch den Gemeindeverband und NICHT durch die Gemeinde.

Daher ersuche ich Sie, die abgeräumten Christbäume auf den dafür vorgesehenen Stellen zu deponieren bzw. zu entsorgen und NICHT auf irgendwelchen Grünflächen zu lagern.

**Das Team vom Bauhof Pöchlarn
und ich wünschen Ihnen und
Ihrer Familie frohe Weihnachten
und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2018!**

Christian Wippel, Bauhofleiter

Tel.: 0676/64 35 911

Kinderbetreuung am Heiligen Abend

Müssen Sie noch Geschenke einpacken oder brauchen Sie noch Ablenkung für Ihre Kinder, um das Warten auf das Christkind zu verkürzen? – Dann sind Sie bei den Pfadfindern in Pöchlarn genau richtig!

Wir bieten Ihnen heuer wieder eine lustige und kreative Kinderbetreuung am Vormittag des Heiligen Abends an.

Wann: 24. 12. 2017, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wer: Kinder von 3 bis 10 Jahren

Wo: Pfadfinderheim in Pöchlarn

Wir freuen uns über Spenden für die Gruppenkasse!

Pfadfindergruppe Pöchlarn





Mit VCÖ-Mobilitätspreis ausgezeichnet

Von 67 eingereichten Projekten in NÖ wurden vier Projekte mit dem VCÖ-Mobilitätspreis ausgezeichnet.

Vier vorbildliche Projekte wurden im Landhaus St. Pölten von VCÖ, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Landesrat Karl Wilfing und den ÖBB mit dem VCÖ-Mobilitätspreis NÖ ausgezeichnet. Fachjurymitglieder haben aus 67 eingereichten Projekten sowie Konzepten und Ideen vier Projekte aus NÖ ausgezeichnet. Unter anderem die Stadtgemeinde Pöchlarn.

„Jeder von uns kann einen Beitrag zu mehr Klimaschutz leisten. Die heuer eingereichten Projekte zeigen das und geben uns Mut, vor Ort zu handeln und konkrete Verbesserungen umzusetzen“, gratulierte VCÖ-Sprecher Christian Gratzner den Preisträgerinnen und Preisträgern. LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern: „Klimaverträgliche Mobilität beginnt schon mit intelligenter Raumplanung wie z.B. in Ebreichsdorf, geht bis zum Ausbau der E-Mobilität, bei der wir österreichweiter Vorreiter sind. Mit dem VCÖ-Mobilitätspreis werden ‚smarte‘ Projekte ausgezeichnet, die vielen anderen als gutes Vorbild dienen.“ – „Wir haben erst vor kurzem das Mobilitätspaket 2018–2022 des Landes Niederösterreich vorgestellt, mit dem wir so viel wie noch nie zuvor in den Öffentlichen Verkehr investieren werden. Alleine unsere Bahn-Leistungen

werden wir in diesem Zeitraum gegenüber heute vervierfachen und so massive Taktverdichtungen in alle Himmelsrichtungen realisieren. Ich freue mich, dass wir über den VCÖ-Mobilitätspreis auch immer wieder wichtige Inputs in Form von innovativen Projekten erhalten, die wir auch als Modelle im Land nutzen können“, so Verkehrslandesrat Karl Wilfing. DI Dr. Hubert Hager, Geschäftsbereichsleiter für Neu- und Ausbauprojekte der ÖBB-Infrastruktur AG, schließt sich den Gratulationen an und betont: „Die ÖBB-Infrastruktur setzt auf verantwortungsvolle, nachhaltige und umweltfreundliche Mobilität. Mit durchschnittlich 92 Prozent Wasserkraft im Bahnstrommix zählen wir zu den umweltfreundlichsten Eisenbahn-Infrastrukturbetreibern in Europa.“

Den VCÖ-Mobilitätspreis NÖ für die Begegnungszone Pöchlarn nahmen Bürgermeister Franz Heisler und Gemeinderat Günter Lameraner entgegen. Seit dem Jahr 2014 gibt es in Pöchlarn eine der größten Begegnungszonen Niederösterreichs, ein neues Kommunal- und Wohngebäude im Stadtzentrum wurde errichtet, und eine neue Rad- und Fußgängerbrücke zum Donaudamm erleichtert es Radfahrenden sowie Fußgängerinnen und Fußgängern in das Zentrum der Stadt zu kommen.

Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.

Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert. Radio aufdrehen, täuscht Anwesenheit von Personen im Haus vor.

- Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.



- Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen. Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

- Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).

- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die kostenlose und objektive Beratung durch die Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.

Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.

Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Musterungssessen

Traditionell lädt die Stadtgemeinde jedes Jahr die Musterungskandidaten zu einem gemeinsamen Essen ein. Dieses Mal traf man sich im Johnny`s Burger in Pöchlarn. V. l. hockend: Domink Jankowicz, Philipp Buchberger, Tobias Krammer, Marcel Kornes, Florian Spindelberger, Marcel Riedler, v. l. stehend: Vizebgm. Markus Mandic, Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstöger, Maximilian Miedinger, Manuel Kaufmann, Lukas Kyzlink, Florian Gattermayer, Johannes Fischhuber, Nico Reitmayer, Sebastian Metz, Daniel Öhlinger, Eric Müller, Bgm. Franz Heisler.



SCHÜSTER  bestens beraten **RED ZAC**

3380 Pöchlarn
Tel. 02757 2682

Unterhaltungselektronik   Haushaltselektronik
Elektroinstallation   Reparaturwerkstatt

www.elektroschuster.at

Vorstellung der Initiative „Gemeinsam.Sicher“ Polizei sucht Sicherheitspartner

Die von Innenminister Mag. Wolfgang SOBOTKA ins Leben gerufene Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ wurde im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz am 20. April 2017 in Pöggstall den Bürgermeistern, den Vertretern der BH Melk und anderen Institutionen vorgestellt.

Trotz sinkender Kriminalitätszahlen hat sich durch verschiedene Einflussfaktoren das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung negativ entwickelt. Die Initiative „Gemeinsam.Sicher“ setzt sich deshalb eine bürgernahe und kooperative Sicherheitsarbeit zum Ziel, um die Vernetzung zwischen der Polizei, den Gemeinden und vor allem den Bürgern zu intensivieren, um das Sicherheitsgefühl der Allgemeinheit und des Einzelnen zu heben.



Dieses Projekt basiert auf 4 Ebenen:

- 1) Sicherheitskoordinator – verantwortlich für die Bezirksebene – Bezirkspolizeikommando.
- 2) Sicherheitsbeauftragte – zumindest ein Beamter pro Polizeidienststelle.
- 3) Sicherheitsgemeinderäte/innen – in jeder Gemeinde. Diese Aufgabe wird vielfach auch vom/von der Bürgermeister/in wahrgenommen. Diese drei Ebenen sollen als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten.
- 4) Sicherheitspartner – freiwillige, ehrenamtliche Tätigkeit durch Bürger/innen.

Dieses Projekt kann aber nur dann optimal funktionieren, wenn sich in der Bevölkerung sogenannte Sicherheitspartner (4. Ebene) finden, die mit den erstgenannten 3 Ebenen kooperieren.

GEMEINSAM.SICHER ist Teil der täglichen Polizeiarbeit.

Das Ziel ist es, Probleme GEMEINSAM zu erörtern und damit eine Lösung zu finden.

Unterstützen Sie uns in der gemeinsamen Arbeit im Rahmen der öffentlichen Sicherheit!

Sicherheitspartner können und sollen sich in jeder Gemeinde oder bei den nachstehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihrer Polizeidienststelle für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden.

Sie erhalten im Rahmen dieser Tätigkeit verstärkt Informationen über aktuelle Sicherheitslagen und notwendige Präventionsmaßnahmen.

Kontaktadressen:

Bezirkspolizeikommando Melk
Obstlt Karl GRUBER, BA, 059133/3130
bpk-n-melk@polizei.gv.at

Polizeidienststellen:

PI Melk: BezInsp Thomas POXHOFER
Tel. 059133/3130, pi-n-melk@polizei.gv.at
PI Loosdorf: GrInsp Herbert STUMPFER
Tel. 059133/3134, pi-n-loosdorf@polizei.gv.at
PI Mank: KontrInsp Franz REICHLY
Tel. 059133//3135, pi-n-mank@polizei.gv.at
AbtInsp Werner SCHIESSL
Tel. 059133/3135, pi-n-mank@polizei.gv.at
PI Neumarkt: KontrInsp Ernst SIMMER
Tel. 059133/3139, pi-n-neumarkt@polizei.gv.at
PI Persenbeug: KontrInsp Christian MEYR
Tel. 059133/3141, pi-n-persenbeug@polizei.gv.at
PI Pöchlarn: GrInsp Peter GRAFENEDER
Tel. 059133/3142, pi-n-pöchlarn@polizei.gv.at
PI Pöggstall: KontrInsp Gerhard TEMPER
Tel. 059133/3143, pi-n-pöggstall@polizei.gv.at
GrInsp Martin BALLWEIN
Tel. 059133/3143, pi-n-pöggstall@polizei.gv.at
PI Ybbs/D.: BezInsp Peter KASHOFER
Tel. 059133/3145, pi-n-ybbs@polizei.gv.at

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ und das Burgenland Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690 980 994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache. Wir unterstützen Sie in allen Belangen von Behindertenangelegenheiten. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Tätigkeitsbereich.

Sozialversicherung und Pensionsanstalten:

- Invaliditätspension
- Reha-Maßnahmen
- Pflegegeld
- Beratung bei Rezeptgebührenbefreiung
- Klagevertretung bei Pensionen und Pflegegeld

AUVA:

- Antrag auf Unfallrente und Berufskrankheit
- Klagevertretungen

Arbeitsassistentz:

- Vermittlung an unsere Mitarbeiter des Partnervereins ÖZIV

Bundessozialamt:

- Antragstellung Behindertenpass
- Antragstellung Feststellung zum begünstigten Behinderten

- Beratung zu sämtlichen Förderanträgen des Bundessozialamtes

Beratung zur Erlangung des Parkausweises 29b

- Beratung Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung
- Beratung im Steuerrecht für behinderte Menschen
- Antrag auf die Erlangung des Euro-Key-Schlüssels für Behinderten-WC

GIS:

- Antrag auf Fernseh- und Rundfunkbefreiung
- Antrag auf Fernsprechezuschuss
- Antrag auf Befreiung von der Ökostromabgabe

Beratung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Info-Telefon Bezirk Melk: 0676/7262341

E-Mail: weiherweg@hotmail.com

Homepage: <http://kobv-poechlarn-at.beepworld.de>

UNSER BLOG: <http://kobvpoechlarn.beeplog.de>

Unser Service-Magazin „KOBV“ erscheint 4x im Jahr und kann im Stadtamt Pöchlarn bei Frau Schachenhofer kostenlos abgeholt werden.

SCHRAM
versichert.



*Frohe Weihnachten und
ein erfolgreiches Jahr 2018!*



Robert Schram Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at
M 0664 212 94 62 | T+F 02757 202 19
Regensburgerstraße 19 | 3380 Pöchlarn



**Wir wünschen Ihnen und
Ihren Familien gesegnete Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr 2018!**

**Ihre Treue war für uns
in diesem Jahr sehr wichtig!
Dafür bedanken wir uns herzlich.**

Ihre

Familie Schwameis

Hauptstraße 16, 3380 Pöchlarn-Ornding
Tel.: 02757/2308, familie@schwameis.at
www.schwameis.info

Ausstellung Prof. Kurt Freundlinger

Der Verein OhneHausKaMusi-OHKM stellte vom 5. bis 9. Oktober 2017 im Oskar Kokoschka Haus in Pöchlarn „Menschenbilder und Abstraktes Hommage ad Ver sacrum“ von Herrn Prof. Kurt Freundlinger aus.

Die Eröffnungsfeier wurde vom Ehrenobmann der OK-Dokumentation Hofrat DI Georg Fuchs mit musikalischer Umrahmung von Magdalena Schweiger gestaltet.

Am 19. Oktober fand die Finissage statt. Das Saxophonquartett „Saxtett vom Wagram“ mit vier jungen Damen – Alexandra Pichler (Sopran), Marion Höld (Alt), Vanessa Teuschl (Tenor), Bianca Repas – spielte vor begeistertem Publikum das selbst zusammengestellte Pasticcio und erntete viel Lob und Applaus.

Herr Erwin Hasiner, Obmann des Oskar Kokoschka Dokumentationszentrums, beendete die Ausstellung mit lobenden Worten und dankte Herrn Dr. Eduard Rille, Organisator der Ausstellung und Präsident des Vereins OhneHausKaMusi-OHKM, für die bemerkens-

werte Präsentation. Über hundert Besucher haben die Werke des Künstlers besichtigt und der Event hat mit Unterstützung der Stadtgemeinde Pöchlarn zur kulturellen Vielfalt in der Region beigetragen.

Einige ausgesuchte Werke des Künstlers sind noch bis Ende des Jahres in den Räumlichkeiten der Stadtgemeinde Pöchlarn zu besichtigen.

Hadmut Rille-Eiler

Schriftführung und Kommunikation OHKM



ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND
STADTVERBAND PÖCHLARN UND UMGEBUNG

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr
wünscht allen Kameraden und Pöchlarnern und Pöchlernerinnen
Der ÖKB Stadtverband Pöchlarn und Umgebung



Ehrenplakette in Gold für Professor Dr. Patrik Werkner



Karl Kraus während einer Vorlesung, um 1910
© Universität für angewandte Kunst Wien, Oskar Kokoschka-Zentrum

Oskar Kokoschka Dokumentation

oskar kokoschka
DOKUMENTATION PÖCHLARN

Am Sonntag, 15. Oktober 2017, endete die heutige Ausstellung „Oskar Kokoschka. Frühe Jahre eines Visionärs“. Diese Jubiläumsausstellung anlässlich 750 Jahre Stadt Pöchlarn bot einen umfangreichen Einblick in das frühe Schaffen des bekannten Malers, Grafikers, Dramatikers, Pädagogen und Humanisten.

Neben Werken seiner Lehrer Bertold Löffler, Anton von Kenner und Carl Otto Czeschka wurden zahlreiche Arbeiten seiner Mitschüler an der Wiener Kunstgewerbeschule präsentiert, die das direkte künstlerische Umfeld Oskar Kokoschkas (1886–1980) in dieser wichtigen Periode seines Schaffens zeigen. Die Gegenüberstellung mit Gemälden und Grafiken Rudolf Kalvachs, Franz Karl Delavillas oder Erwin Langs machte Anregungen, Impulse und Parallelen sichtbar, die das frühe Œuvre Kokoschkas prägten. Vor dem Hintergrund der künstlerischen Entwicklungen in Wien nach 1900 erschloss sich dem Besucher auch Kokoschkas dichterisches Erstlingswerk „Die Träumenden Knaben“, das als eines der Hauptwerke der sezessionistischen Buchgrafik und als Meilenstein in der Dichtung des Frühexpressionismus gilt. Am 19. Mai boten wir allen Mitgliedern und anderen Interessierten eine

Kuratorinnenführung durch die Ausstellung. Anschließend fand die Hauptversammlung im Hotel Moser-Reiter statt. Herrn Professor Dr. Patrik Werkner von der Universität für angewandte Kunst wurde hier für seine langjährigen besonderen Verdienste um die OK-Dokumentation die Ehrenplakette in Gold verliehen.

Am 23. Juni: Lesung KARL KRAUS „Die letzten Tage der Menschheit“ mit Prof. August Brückler, Dir. Thomas Krančan und am Klavier Prof. Karl Schweiger. Es besuchten ca. 35 Personen die Lesung und das Publikum war von der szenischen Darbietung ausgewählter Kapitel betroffen und sehr beeindruckt.

Es gab auch zwei Empfänge für die Ulmer Schachteln im OK-Haus. Ende September mietete sich die Sparkasse mit einem Vortrag für interessierte Anleger in die Ausstellung ein. Die Ausstellung 2018 wird den Titel „Krieg – Flucht – Frieden“ haben und an das Ende des Ersten Weltkrieges erinnern.

Allen Mitgliedern der OK-Dokumentation und allen kulturinteressierten Pöchlernerinnen und Pöchlernern wünschen wir eine ruhige Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2018.

BAD ENERGIE ANDRITZ
P Ö C H L A R N
www.andritz.cc

A-3380 Pöchlarn • Wiener Straße 8 • Fon 0 27 57 / 22 95 - 0



Stadtmuseum

Arelape – Bechelaren – Pöchlarn

MUSEEN · AM
DONAUEMES

Kirchenplatz 1 | 3380 Pöchlarn | www.poechlam.at



Warum „Segelhaus“?

Das Haus in der Sandtorgasse 8 ist unter dem Namen „Segelhaus“ vielen Mitbürgern bekannt. Der Name stammt aber nicht von der im Jahre 2012 durchgeführten Behübschung des Hauses (es war schon in einem bedauernswerten Zustand) mit Segeln. Namensgeber ist der Arzt und Totenbeschauer (manchmal nennt er sich sogar Chirurg) Wilhelm Segel (*um 1800, †1880), der im 19. Jahrhundert in diesem Haus lebte und wirkte.



Dieses Foto ist für die ältere Generation wahrscheinlich selbstredend, da braucht es keine weitere Erklärung. Erinnern Sie sich auch noch an die nette, ältere Dame, die in der Kabine saß?

SR Wilhelm Schauer
Stadtkustos

Eine Buchempfehlung der Lebenswelt Familie Pöchlarn:

„Ich freu mich so, dass es dich gibt!“

von Jan Fearnley

Bald ist Schlafenszeit. Auf ihrem Heimweg hören Mama Maus und Kasimir, wie die anderen Tiere ihre Kinder ins Bett bringen und liebevoll mit ihnen reden. „Ich will für euch fliegen – bis zu den Wolken hinauf, in den höchsten Himmel hinein, um euch die feinsten Leckerbissen zu bringen. So lieb habe ich euch“, sagt die Vogelmutter ... Kasimir staunt: „Die kleinen Vögelchen sind wohl etwas ganz Besonderes“, sagt er. „So wie du!“, antwortet Mama Maus. Aber Kasimir scheint das nicht zu verstehen.

Jan Fearnley erzählt die wunderschöne Geschichte vom Geheimnis der Liebe in unvergleichlich schönen Bildern. Ob tagsüber oder beim Zubettgehen, dieses Buch eignet sich zum Vorlesen schon für die Kleinsten. Einfühlsame Worte laden Eltern dazu ein, mit ihren Kindern über Gefühle, die Liebe und ihre Beziehung ins Gespräch zu kommen.



Lebenswelt Familie Pöchlarn
Oskar-Kokoschka-Str. 15
www.lebenswelt-familie.at, Tel.: 02757/20 309

„Ich freue mich so, dass es dich gibt“
von Jan Fearnley, Brunnen Verlag
9. Auflage, 32 Seiten, ab 4 Jahren
Fester Einband
Originaltitel: Just like you!
€ 13,40
ISBN: 13978376556646

Grenzen überwinden durch Handarbeiten

13 Frauen aus verschiedenen Kulturen treffen sich in Pöchlarn alle zwei Wochen zum gemeinsamen Handarbeiten und gegenseitigen Austausch. Interessierte sind herzlich willkommen!

Ob stricken, knüpfen, häkeln oder sticken – die Handarbeitsgruppe ist offen für alle, die Freude an der Handarbeit haben. Die Treffen finden alle zwei Wochen am Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gämingerhof (alter Kindergarten) in der Regensburgerstraße 11 statt. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos, einfach hinkommen und mitwerken!

Geleitet wird die Handarbeitsgruppe von Ingrid Hochenauer sowie Sozialarbeiterin Bettina Schmutzer vom Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Melk, die im Rahmen des Projekts „Lebensraum Gemeinde“ mitarbeitet. Dabei werden Gemeinden bei der Integration unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen unterstützt. Es wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres finanziert. Große Unterstützung kommt auch von den Mitgliedern des „Sozialen Netzwerks Pöchlarn“.

„Im Moment besuchen 13 Personen unterschiedlicher Altersgruppen die Gruppe, bisher nur Frauen, vier von ihnen mit türkischen Wurzeln. Es gibt Kaffee

und Kekse, um Gemütlichkeit zu schaffen, jede nimmt ihre momentane Handarbeitsarbeit mit und im gemeinsamen Tun wird der Vormittag verbracht. Ziel ist es, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und unterschiedliche Handarbeitstechniken kennenzulernen. Es freut mich sehr, dass die Handarbeitsgruppe unterschiedliche Menschen mit gleichem Interesse zusammenbringt. Interessierte sind herzlich willkommen!“, sagt Bettina Schmutzer.

Für Fragen steht Bettina Schmutzer unter bettina.schmutzer@noe.hilfswerk.at oder unter 0676/87 87 44 111 gerne zur Verfügung.



© NÖN

Wenn die Angst zum ständigen Begleiter wird

Gefühle der Angst und Sorgen sind etwas, das wir alle aus unserem Alltag kennen. Wir sorgen uns, wenn wir die aktuellen Nachrichten zum Weltgeschehen sehen. Wir haben Angst, dass unseren Lieben etwas zustoßen könnte. Wir haben Bedenken, den Arbeitsplatz zu verlieren, verlassen zu werden oder den Anforderungen nicht gerecht zu werden.

Die Angst ist ebenso wie Wut, Ärger, Freude etc. ein normales menschliches Gefühl. Angst lässt Menschen wahrnehmen, was für sie bedeutend ist.

Auf der einen Seite ist das Gefühl der Angst etwas zutiefst Menschliches, auf der anderen Seite kann die Angst den Menschen so einschränken und bedrohen, dass sie allgegenwärtig ist. Was passiert also, wenn die Angst einen nicht mehr loslässt, sie zum ständigen Begleiter wird?

Vieles in unserem Leben haben wir nicht in der Hand: Wir können nicht verhindern, dass wir selbst, Angehörige oder Freunde erkranken. Wir können trotz Ehrgeiz, Fleiß und Engagement die Arbeit verlieren. Trotz verantwortungsvollem Handeln und Sorgfalt passieren Unfälle.

Ängstliche spüren, dass noch viel Schlimmeres passieren könnte und sie es nicht zur Gänze in der Hand haben. Trotz dieses Wissens darf das Gefürchtete auf keinen Fall passieren. Sie versuchen mit aller Macht, es zu verhindern, indem sie Situationen vermeiden oder versuchen, diese zu kontrollieren. Durch diesen Umgang verliert das Handeln an Freiwilligkeit, die Angst verstärkt sich und wird zum ständigen Begleiter.

Um diese Ängste bewältigen zu können, müssen wir uns ihnen stellen.

Angststörungen sind gut erforscht – und können entsprechend behandelt werden.

In der Psychotherapie geht es nicht darum, die Angst auszulöschen, sondern zu lernen, auf die kräfteaubenden erfolglosen Kontrollversuche zu verzichten und trotz Angst das zu tun, was einem wichtig ist, um so wieder freier leben zu können.

**Psychotherapeutische Praxis
Claudia Waldbauer**

Thörringplatz 9 | 3380 Pöchlarn

„Die Nussknacker“ aus dem Nussland, Gemeinde Bergland, öffnen ihre Tore!

**Wir glauben an das Potenzial der Nüsse und
Nüsse klaben zahlt sich wieder aus!**

Rechtzeitig zur Ernte steht die modernste „Nuss-Knack- & Aufbereitungsanlage“ Europas bereit, um Walnüsse aus der Region, aber auch überregional anzunehmen, zu knacken, zu sortieren und sie zu den unterschiedlichsten Nussprodukten weiterzuverarbeiten.

Jeder, der künftig seine Nüsse im Garten oder auf den Fluren und Wiesen sammelt, kann sie im „NUSSLAND“ abliefern und somit in Geld verwandeln bzw. gleich ein Sackerl frisch geknackter Nüsse mitnehmen.

Behutsam eingebaut in einen typischen „Mostviertler Vierkanter“ in Dollbach, werden die eifrigen Nusssammler, Nussbauern und Nussliebhaber von den Nussknackern Julia Taubinger und Marcus Schindelegger freudig erwartet.

„Unser Ziel ist es, das nussige Potenzial aus Österreich auf den Tisch zu bringen und der heimischen Nuss wieder einen nachhaltigen Stellenwert zu geben.“ Dafür wurde im letzten Jahr eine hochprofessionelle Nussknack- und Sortieranlage samt Verpackungslinie mit einer Kapazität von bis zu 1000 kg/h auf dem umgebauten Bauernhof aufgestellt.

Dazu kommen noch die entsprechenden Trocknungs- und Lagerungslösungen sowie Kühl- und Trockenlager. Damit dem knackigen Nussstrudel nichts mehr im Wege steht, werden auf der vollautomatischen Reibeanlage die unterschiedlichsten Feinheiten bis hin zu Nussbutter und Pesto gerieben. Verpackt wird dann mit einer Hochgeschwindigkeits-Verpackungsanlage für kleinere und größere handelsübliche Gebinde. Verkauft werden die frisch geknackten und weiterverarbeiteten Nüsse an Klein- und Großbäckereien, die Gastronomie sowie an alle Nussliebhaber.

Bei der Übernahme werden die Nüsse, ohne die grüne Schale, gewogen und je nach Feuchtigkeit, Qualität und Größe gegen Bargeld abgekauft oder gegen bereits geknackte/geriebene Nüsse ausgetauscht.

Angenommen werden „alle Chargen“, auch kleinere Mengen. Wer aber größere Kapazitäten hat, der kann sich im NUSSLAND das dafür notwendige Ernteequip-

ment ausborgen. Lange Haken zum Schütteln der Bäume, kreuzschonende Nussklauber und Säcke oder Kisten werden für größere Erntemengen verliehen.

Walnussbäume waren für viele Jahrhunderte ein wichtiger Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Maria Theresia ließ bereits großflächig auspflanzen, da sie vor allem auch für Nahrungsversorgung der Bevölkerung in den Wintermonaten besonders wichtig waren und das Holz auch für die Weiterverarbeitung hoch geschätzt war. In Österreich gibt es derzeit noch rund 1 Mio. Bio-Nussbäume.

Diese Tradition soll nun mit dem NUSSLAND als Abnehmer der Ernten wieder attraktiv werden und die Menschen sollen wieder mehr Nussbäume anpflanzen und vor allem die Nüsse wieder aufklauben – denn es lohnt sich wieder.

Das Potenzial der heimischen Nuss als nachhaltiges landwirtschaftliches Erzeugnis mit hohem Vermarktungspotenzial soll somit wiederbelebt werden.

Ab Frühjahr 2018 soll es im NUSSLAND auch ein Informationszentrum rund um das Thema Nuss geben. Von den richtigen Nusssorten, der Nussbaumpflege bis hin zu Koch- und Backkursen mit Nüssen und Nussprodukten soll es ein breites Angebot geben.

Ein Nuss-Shop mit den entsprechenden Produkten und anderen köstlichen regionalen Spezialitäten wird das Besucherlebnis abrunden.



NUSSLAND GmbH

Julia Taubinger, Marcus Schindelegger
Dollbach 2, 3254 Bergland
07416/52900, office@nussland.at

Öffnungszeiten Montag bis Freitag:
8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr



gas + wasser + klima + heizung + lüftungstechnik + fliesen
sanitärfachmarkt + schwimmbadtechnik + alternativenergie

A-3380 Pöchlarn • Rechenstrasse 14 • Telefon: 02757/23380 • Fax: 02757/21217
e-mail: office@bock.co.at • www.bock.co.at



Näher am Menschen



Urlaubsaustausch im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Von 11. bis 15. September 2017 fand der traditionelle Urlaubsaustausch im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn statt. Zwei Bewohnerinnen aus Pöchlarn tauschten für eine Woche ihr Zimmer mit zwei Bewohnerinnen aus dem SeneCura Sozialzentrum Altenmarkt/Pongau. Am Montag reisten Fr. Bauer Hermine und Fr. Schneider Auguste ab, und wir durften zwei Salzburgerinnen willkommen heißen. Nach einem Spaziergang durch Pöchlarn wurde am Dienstag das Heimatmuseum in Golling besichtigt sowie im Rathauskeller in Melk gegessen und anschließend das Stift Melk angesehen. Am Mittwoch ging es nach Maria Taferl und zur NÖ Landesausstellung in Pöggstall. Das Highlight der Woche fand am Donnerstag statt: Nach einer gemütlichen Kaffeejause und einer Führung im Haubiversum in Petzenkirchen bestiegen wir die MS Austria, und die Urlauberinnen aus dem Pongau konnten zum ersten Mal

eine Schifffahrt durch die Wachau genießen. In Spitz gingen wir von Bord und ließen den Tag beim Heurigen ausklingen. Nach einer abenteuerlichen Woche im Mostviertel und einem gemeinsamen letzten Frühstück verließen die beiden Damen am Freitag Pöchlarn und reisten zurück nach Altenmarkt. Wir begrüßten Fr. Bauer und Fr. Schneider mit vielen Erinnerungen im Gepäck zurück bei uns im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn.

Chorfest im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

In diesem Jahr fand ein besonderes Spektakel in Pöchlarn statt: Am Samstag, 23. September 2017, fanden 10 Chöre mit insgesamt über 200 Sängerinnen und Sängern im Zuge des Chorfestes Pöchlarn und des Tages der offenen Tür des SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn ihren Weg zu uns ins Haus. Im Garten des Hauses trafen die verschiedenen Chöre nacheinander ein und boten den Bewohnerinnen und Bewohnern ein einzigartiges Konzert mit beeindruckenden Stimmen.





Walk and Talk

Jährlich findet im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn ein gemeinsamer Wandertag für haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen statt. In diesem Jahr wanderten wir durch die Erlaufschlucht in Purgstall. Es wurde gelacht und sich ausgetauscht. Der Walk and Talk bietet immer wieder eine Möglichkeit, Kollegen und ehrenamtliche MitarbeiterInnen, die sehr viel Zeit im SeneCura Sozialzentrum verbringen, besser kennenzulernen. Nach der Wanderung kehrten wir im Gasthaus „B25“ in Purgstall ein und genossen noch eine gemeinsame Jause.

Weinfest im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Im Oktober dieses Jahres organisierte das SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn für seine BewohnerInnen ein Weinfest im wunderschön dekorierten Innenhof des Hauses. Zur leckeren Heurigenjause genossen die BewohnerInnen ein Gläschen Rot- oder Weißwein. Bei sonnigem Herbstwetter bot „Neuda G’miat“ musikalische Unterhaltung und lud zum gemeinsamen Singen und Schunkeln ein.





Tagespflege im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn gibt es neben der Langzeit-, Übergangs- und Kurzzeit-/Urlaubspflege auch die Möglichkeit der Tagespflege. Das bedeutet, Sie können von Montag bis Sonntag tagsüber Zeit bei uns im Haus verbringen sowie das Frühstück, die Vormittagsjause, das Mittagessen, Kaffee & Kuchen und Abendessen bei uns einnehmen.

Willkommen sind Menschen, die tagsüber oder stundenweise nicht alleine sein möchten oder können und deren Angehörige berufstätig sind, anderen Aufgaben nachkommen müssen oder entlastet werden sollen. Die Teilnahme am täglichen Programm der Seniorenbetreuung (Gedächtnistraining, Bewegungs-, Spiel-,

Koch-, Singrunden, Spaziergänge u.v.m.) steht Ihnen jederzeit offen.

Die professionelle Betreuung setzen wir mit einem liebevollen, wertschätzenden und respektvollen Umgang mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern um.

Die Tagesbetreuung bietet Abwechslung im Alltag für ältere Menschen. Kreative, reaktivierende und ressourcenorientierte Freizeitgestaltung durch die Seniorenbetreuung sowie die Möglichkeit, die Medikation durch geschultes Pflegepersonal zu überwachen, trägt zur Entlastung der Angehörigen bei und soll allen Beteiligten zu mehr Lebensfreude verhelfen.

Essen auf Rädern

Sie können oder wollen nicht täglich für sich kochen? Kein Problem, wir erledigen das für Sie. Bei uns erhalten Sie einen abwechslungsreichen 5-Wochen-Menüplan, welchen Sie allerdings jederzeit auch wieder ab-

bestellen können. Wir liefern Ihnen Ihr Essen um preiswerte € 7,00 beziehungsweise um € 8,30 für den großen Hunger nach Hause.

Hauptstraße 79 | 3381 Golling | Tel.: 02757/2371

**Gasthaus
Gollingerhof**



Sei dabei beim Ausflug zum Christkindlmarkt Salzburg

am Sonntag, 10. Dezember 2017
Abfahrt: 13.00 Uhr Parkplatz gegenüber Raika
Rückkunft: ca. 21.00 Uhr
ab 16 Jahre

Bonus für alle MY CARD PÖCHLARN Besitzer:
Gratis für dich:
Busfahrt nach/von Salzburg
Diese Kosten werden von der
Stadtgemeinde Pöchlarn übernommen!



Für alle anderen TeilnehmerInnen beträgt
der Unkostenbeitrag für den Bus € 9,-.
Anmeldung: bis spätestens 4. Dezember 2017 bei
Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstöger unter
0664/4927394 oder s.hochstoeger@gmx.at

Restaurierung der Herzogenburgersäule abgeschlossen

Durch die Unterstützung des Lions Club Pöchlarn und
des Bundesdenkmalschutzes des Landes NÖ konnte
die Stadtgemeinde Pöchlarn der Herzogenburgersäule
wieder zu altem Glanz verhelfen. Herzlichen Dank!



Männerchor HERRN-HÖRN Pöchlarn

*a wunderbare
Zeit*

mit

HERRN-HÖRN
Leitung: Josef Hofbauer

Pöchlerner Viergesang
Leitung: Anna Lechner

G`mischer Satz
Leitung: Ingrid Freytag

Gedanken zum Advent
DI Georg Fuchs

freier Eintritt

8. Dezember 2017 | 19 Uhr
Pfarrkirche Pöchlarn

Männerchor HERRN-HÖRN | Thomas Stockner | Tel. 0699/111 93 718

Kindergarten „Sonnenschein“

Die Kinder nahmen den Herbst mit allen Sinnen wahr:

- Backen eines Apfelkuchens
- Igel aus Birnen herstellen
- Spielen im Laubhaufen
- Beobachten der Naturveränderungen
- Sammeln von Kastanien und Nüssen
- Legespiele mit Herbstmaterialien
- Die Kinder des Kindergartens Sonnenschein nahmen den Herbstbeginn zum Anlass und wanderten bei schönem Herbstwetter zum Naturfreundehaus. Bei der Feuerstelle durften die Kinder Würstel grillen, die sie gemeinsam in gemütlicher Runde verspeisten. Unser Dank gilt Frau Birgit Haabs, die uns sehr freundlich empfangen hat.





Weihnachts- Schmankerlmarkt

9. Dezember | ab 10 Uhr



☆ Jagdhornbläser
Gruppe Hiesberg

☆ ab 17 Uhr,
zur 1/2 Stunde:
Lichtershow
von Christian Falk, Wiewerk

Die Aussteller des Pöchlerner Schmankerlmarktes
laden ein zum Weihnachtsmarkt.

Genießen Sie bei Glühwein, Punsch, Köstlichkeiten und
Kunsthandwerk die weihnachtliche Atmosphäre am Kirchenplatz.



Fit durch den Herbst!

Nach anfänglichen Turbulenzen rund um die Zusammenlegung der beiden zweiten Klassen hat sich der Schulalltag an der VS Pöchlarn wieder äußerst positiv entwickelt. Standen bei den Kleineren die ersten Buchstaben und Zahlen im Mittelpunkt, so mussten die Größeren bei Schularbeiten bereits ihr Wissen unter Beweis stellen. Die ersten Projekte wurden gestartet und lebensnaher, lustbetonter Unterricht wurde angeboten. Bewegung im Freien hat heuer bei uns einen ganz besonders hohen Stellenwert. So startet die 3a-Klasse täglich nach 10-minütigem Sport im Schlosspark hoch motiviert in den Unterricht. Die 2. Klasse nützt schon am frühen Morgen den neu errichteten Freiraum der NMS und die 4a begibt sich zur Rechenrallye ebenfalls an die frische Luft. Auch die Kinder, die am Nachmittag in der Schule bleiben, genießen die neuen Spielgeräte im Schulhof.

Zur Stärkung des Zusammenhaltgefühls wanderten im Oktober alle Klassen gemeinsam nach Ornding auf den Spielplatz. Bei herrlichem Herbstwetter durchmischten sich unsere Schülerinnen und Schüler bei Sport und Spiel, konnten Freundschaften vertiefen und neue knüpfen. Dabei wurde auch ersichtlich, dass sich unsere Schulanfänger in der neuen Gemeinschaft sehr wohlfühlen.

In der unverbindlichen Übung „Schach“, zu der sich heuer 20 Kinder von der 2. bis zur 4. Klasse gemeldet haben, wird unter Anleitung von Herrn Ing. Robert Gattermayer wieder jede Woche bis zur letzten Minute um den Sieg gekämpft. War es anfangs noch eher laut, schaffen es die Schüler und Schülerinnen, nun schon über längere Phasen ruhig und konzentriert zu spielen. Am 26. Oktober wurde gemeinsam die rot-weiß-rote Fahne aufgezogen. Wir besprachen die Gräueltaten des Zweiten Weltkrieges und die Bedeutung der österreichischen Neutralität. Begleitet von zwei Bläsern sangen wir die Bundeshymne und die Vorschulklasse zeigte mit einem Gedicht auf, wie glücklich wir uns schätzen können, in Frieden zu leben.

Für ihre jahrelange hervorragende Arbeit an der VS Pöchlarn wollen wir uns an dieser Stelle bei Frau SR VOL Irene Komarek bedanken, die am 1. November ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten hat. Wir wünschen für den neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und Freude.

Das Kollegium der VS wünscht allen Leserinnen und Lesern der „Pöchlerner Stadtnachrichten“ einen ruhigen und besinnlichen Advent. Wir würden uns freuen, Sie bei unserer Weihnachtsfeier am 22. Dezember 2017 begrüßen zu dürfen.



Weihnachtsmarkt

2. & 3. Dezember 2017
Kirchenplatz Pöchlarn

Großer Kunsthandwerks-Weihnachtsmarkt mit rund 25 Ausstellern

RAHMENPROGRAMM

2. Dezember, 14 bis 20 Uhr

- 14 Uhr Eröffnung durch die Volksschule Pöchlarn
 Weihnachtliche musikalische Umrahmung der Musikschule Donauklang
- ab 17 Uhr Weihnachtliche Klänge von Nina Zissler
- 18.30 Uhr Feuershow mit Daidalos



3. Dezember, 10 bis 18 Uhr

- 13.30 Uhr Kindermusical: „Ein klingender Adventkalender mit Mäuschen Max“
- 15.30 Uhr Kindermusical: „Ein klingender Adventkalender mit Mäuschen Max“
 Weihnachtliche musikalische Umrahmung der Musikschule Donauklang
- 17 Uhr Der Nikolaus kommt
 Personalisierte Säckchen können am Sonntag zwischen
 14.30 und 16.30 Uhr am Stadtamt abgegeben werden.

Weihnachtliches Kinderprogramm

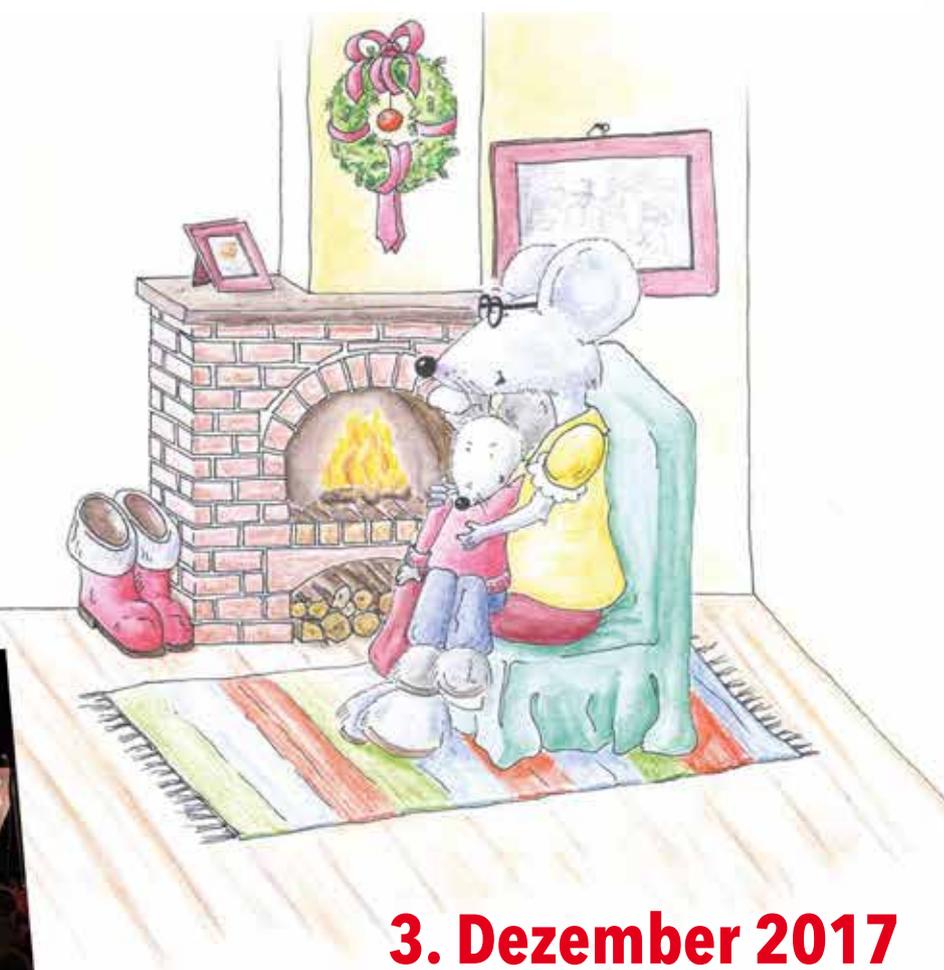
- ☆ **Schauschmied**
- ☆ **Kettensäge-Holzschnitzer**
- ☆ **Kutschenfahrten am Sonntag**
- ☆ **Schaubinden von Weihnachtskränzen**
 Sa. 15 bis 16 Uhr & So. 11 bis 12 Uhr & 15 bis 16 Uhr
- ☆ **Christkindlpostamt & Christkindlwerkstatt**
 Sa. 14 bis 18 Uhr & So. 12 bis 17 Uhr



Es hat sich halt eröffnet - Ein klingender Adventkalender mit Mäuschen Max



Eine musikalische Geschichte mit
dem Ensemble „klangmemory“



3. Dezember 2017
13.30 & 15.30 Uhr
im Saal der Stadtgemeinde Pöchlarn

(Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn)

Mitmachkonzert für Familien mit Kindern von 0–7 Jahren
Karten: € 7,- nur im Vorverkauf bei der Stadtgemeinde Pöchlarn



Schulhoferöffnung der NMS Pöchlarn

Der in den letzten Monaten neu gestaltete Schulhof der NMS Pöchlarn wurde am Freitag, dem 29. September, feierlich eröffnet.

Bei einer Feier im Turnsaal wurde den zahlreichen Ehrengästen und den SchülerInnen die Entstehung mit Bildern in Erinnerung gerufen. Die einzelnen Geräte und Plätze des Schulgartens wurden anschaulich und lebendig von SchülerInnen der 2. Klassen dargestellt und dabei auch ihre Funktionen erklärt.

Neben den vielen Geräten, die die Kinder zu mehr Bewegung verführen und vorwiegend in den Pausen und in der Nachmittagsbetreuung Verwendung finden sollen, stehen auch die Freiluftklasse und das

Gartenlabor im Mittelpunkt der neuen Schulhofgestaltung.

Bürgermeister und Mittelschulobmann Franz Heisler betonte in seiner Ansprache die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen ausführenden Firmen (Hoge-Bau, Moser-Geräte) und dem Bauhof der Stadtgemeinde Pöchlarn, der auch für den Bau des Gartenlabors und die Hochbeete verantwortlich war. Bgm. Heisler nutzte die Feierstunde, um mit Frau Helene Groiss auch eine langjährige Mitarbeiterin des Reinigungspersonals zu verabschieden, die in den Ruhestand ging, und bedankte sich bei ihr mit einem Geschenkkorb.





Direktor OSR Robert Rausch bedankte sich besonders bei Fachlehrer Markus Mandic für die Projektbegleitung des Schulhofs – gemeinsam mit seinem Team, dem auch die FachlehrerInnen Anna Lechner Martina Schramel und Ferdinand Rabl angehörten. Frau Landesrätin Mag. Barbara Schwarz wies in ihrer Rede besonders auf die Bedeutung des Freiraums für die Schülerinnen und Schüler hin. Er ist ja nicht nur Lern- und Bewegungsraum, sondern auch Erholungsraum – vor allem in den Pausen. Frau Landesrätin Mag. Schwarz war auch vom Gartenlabor begeistert und möchte mehr von unserem ÖKO Schwerpunkt erfahren.

Sie möchte sich gerne ein Bild vom Öko-Unterricht machen und würde sich über eine Einladung zum Besuch des Unterrichts an der Öko-Mittelschule sehr freuen.

Umrahmt wurde die Feier von der Bläsergruppe (Lehrerinnen und SchülerInnen) unter der Leitung von Fachlehrerin Gabriele Baumgartner und von der Trommelgruppe von Fachlehrer Manfred Gansberger. Nach der Feier wurde der Schulhof mit den verschiedenen Geräten noch von Pfarrer Johann Punz gesegnet und von den Schülern ausprobiert. Anschließend gab es noch ein kleines Buffet und gemütliches Beisammensein im Garten.

LEBENSWELT FAMILIE
begegnen
beraten
bewegen

Advent-
lieder für
die Familie

nach gutem Erfolg
dieses Jahr wieder
am 01. Dez 2017
von 17 - 18:30 h
im HOF TREFF
freier Eintritt

Damit die Adventszeit
so richtig **klang- und
stimmungsvoll** wird,
eröffnen wir diese
Zeit des Wartens mit
traditionsreichen Advent-
und Weihnachtsliedern.

Gemeinsam singen macht
natürlich mehr Freude.
Jeder ist herzlich willkommen
alleine, zu zweit oder als ganze Familie.

Leitung: Ingrid Freytag & Team
Infos & Kontakt: 02757/20309 www.lebenswelt-familie.at
Lebenswelt Familie | O.- Kokoschka-Str. 15 | 3380 Pöchlarn

SCHWINN
DIE BÄCKEREI

„Brot backen wie früher“
Unverwechselbares Brot nach hauseigenen Rezepten,
mit den richtigen Grundprodukten
und handwerklichem Können –
natürlich fermentiertem Sauerteig und Vorteigen –
lange Teigführung und Reifezeiten – regionale Mehle
und nach dem Grander-Verfahren aufbereitetes Wasser

Kirchenplatz 3 | 3380 Pöchlarn | Tel.: 02757/8510

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 6.30–12.00 und von 14.00–18.00 Uhr
Sa 6.30–12.00 Uhr



Chorfestival in Pöchlarn – ein Erfolg in mehrfacher Hinsicht

Das Chorfestival am 23. 9. 2017 in Pöchlarn war in jeder Hinsicht ein Erfolg: für den Chorgesang durch die unterschiedliche, kurzweilige Liedauswahl sowie die Vernetzung der Chöre untereinander, für die Stadtgemeinde Pöchlarn durch die zahlreichen Besucher und

für den veranstaltenden Männerchor Herrn-Hörn, der es verstand, das Chorfestival durch Spaß und Lockerheit zum Erfolg werden zu lassen.

Ob es eine Fortsetzung gibt ...?





Schi- und Snowboardkurs am Hochkar 6., 7., 13. und 14. Jänner 2018

**Wir bieten verschiedene Leistungsgruppen
(Kurse vom Anfänger bis zum Carver und Snowboarder),
Kinder ab Jahrgang 2012 sind herzlich willkommen.**



Es besteht die Möglichkeit, mit dem Bus mitzufahren. Die Betreuung durch unsere geprüften Lehrwarte beginnt mit dem Einstieg in den Bus und endet mit dem Verlassen des Busses am Abend.

Teilnahme nur mit gültigem Mitgliederausweis der Naturfreunde!
(Beitritt jederzeit möglich)

Ein gemeinsames Mittagessen wird auch unter Aufsicht unserer Lehrkörper eingenommen. Am letzten Kurstag gibt es ein Abschlussrennen mit Siegerehrung.

Anmeldung am 26. November 2017
von 9–12 Uhr im Naturfreundehaus.

Informationen bei Birgit Haabs unter 0650/6835820



BEI UNS ERHALTEN SIE:

- Bücher (gerne besorgen wir für Sie jedes gewünschte Buch)
- Bücher für das religiöse Leben
- Papier- und Schreibwaren
- Schulbedarf
- Spielwaren aus Holz
- Gesellschaftsspiele
- Geschenkartikel
- Kerzen für jeden Anlass
- Holzbearbeitungs- und Drechslerwerkzeuge
- Japanische Werkzeuge
- Bastelbedarf
- Erlesene Weine aus Österreich

NÖGKK: Motivation zur Bewegung

NÖ Gebietskrankenkasse lud zum kostenlosen Vortrag

Wer sich regelmäßig bewegt, weiß, wie gut sich das auf Körper und Psyche auswirkt. Wie man sich als Bewegungsmuffel dazu überwinden kann, war Thema eines Vortrages der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) am 27. September 2017 in Pöchlarn.

Gesundheitspsychologe Dr. Norman Schmid erläuterte die Wirkung von regelmäßiger Bewegung auf psychischer, sozialer und körperlicher Ebene und gab Tipps, wie es gelingt, Sport und Bewegung in den Alltag zu integrieren. Erfolgreiche Strategien seien etwa Suggestion und Achtsamkeitsübungen oder das sogenannte HAPA-Modell, das aus drei Phasen besteht und vom Wissen zum Handeln führt.



Foto v.l.n.r.: Andreas Marzi (NÖGKK), Dr. Norman Schmid (Referent), Lisa Traxler, Christoph Salzmann

NÖGKK: Richtig essen von Anfang an

NÖ Gebietskrankenkasse und ARGEF luden zum kostenlosen Workshop

Die österreichweite Initiative „Richtig essen von Anfang an“ unterstützt Schwangere und frischgebackene Eltern zum Thema gesunde Ernährung. In Niederösterreich wird dieses Programm von der ARGEF (Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung) im Auftrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) umgesetzt.

Am 20. September 2017 fand in der Lebenswelt Familie in Pöchlarn der kostenlose Workshop „Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter“ statt.

Diätologin Sabine Zeller beantwortete Fragen zum Thema „Wie lange soll ich stillen?“.

Nähere Informationen zum Projekt sowie die aktuelle Terminliste finden Sie unter www.argef.at,

www.noegkk.at sowie unter

www.richtigessenvonanfangan.at.



Karina Stöckl, Sabine Zeller (Diätologin), Claudia Ressler, Dorothee Hinkelmann (Lebenswelt Familie), Verena Schedelmayer, Michaela Nestelberger, Andreas Marzi (NÖGKK)



KITTENBERGER
UHREN SCHMUCK JUWELEN
PÖCHLARN

*Wir wünschen Ihnen eine
zauberhafte Weihnachtszeit*



www.schmuck-kittenberger.at





Blütenprachtauszeichnung in Pöchlarn

Die Gartenparty von Gartenfuchs war der richtige Rahmen, um die Sieger des Blumenschmuckwettbewerbs zu küren!

Der Garten ist nicht nur ein Garten, sondern er wird immer mehr zum Wohnraum der Menschen. So freut es uns sehr, dass wir auch heuer wieder einen Blick hinter den Zaun werfen durften. Bei unserer Bewertung geht es nicht um die meisten Blumen oder um den perfekten Rasen – sondern man kommt in den Garten und fühlt sich wohl, man fühlt, mit wie viel Liebe jeder Ein-

zelle seinen Garten zu etwas Besonderem macht. So durften wir heuer den Nussbaum, der damals zur Geburt gepflanzt wurde, die Rose, die von Mutters Garten war, oder das mediterrane Lavendelmeer bestaunen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und freuen uns auf nächstes Jahr. Anmeldungen sind bereits jetzt möglich.

Gartenfuchs
Der schlaue Gärtner.

Lichterglanz

24.11. in Ihrer Gärtnerei

16 – 20 Uhr | Glühwein, Maroni, Weihnachtsfloristik ...



Mostviertler Schülermeisterschaft

30. September 2017, Pöchlarn: Noah Faderbauer wird neuer Mostviertler Schülermeister!

Die Mostviertler Schülermeisterschaft (ehemals in Krummnußbaum) ist bereits fixer Bestandteil im Terminkalender im Hotel Moser in Pöchlarn. Mostviertel-Präsident Ing. Robert Gattermayer hat wieder einmal keine Mühen gescheut, dem Schachnachwuchs ein ansprechendes Ambiente und viele Preise zu bieten. Leider orientierte sich die Teilnehmerzahl am Minusrekord von 2013, es glänzten fast alle Mostviertler

Vereine mit Schülertraining durch Abwesenheit, aber die teilnehmenden 8 Burschen und Mädchen kämpften mit großem Eifer um die Kategoriepreise.

Den Turniersieg holte sich mit 7 Punkten aus 7 Spielen der Mauerbacher (SC Sieghartskirchen) Noah Faderbauer, der damit Mostviertler Schülermeister 2017 wurde.

Entscheidend war die direkte Partie in der 2. Runde, wo Noah gegen seinen stärksten Kontrahenten Daniel Karner aus Wieselburg mit Matt genau bei Klap-

Schlossgasthof Artstetten

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Wildbret von 11. 11. bis 10. 12. 2017
immer Samstag und Sonntag!
Reservierungen unter: 07413/8303

Für Ihr Vertrauen sagen wir Danke und
wünschen Ihnen friedvolle Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
In Verbundenheit eure Maria-Luise & Karl





penfall doch noch gewinnen und Daniel damit auf Rang 2 verweisen konnte. Daniel hat in diesem Teilnehmerfeld jedoch aufgrund seiner Jugend noch das größte schachliche Potenzial.

Punktegleich und (auch die direkte Partie und weitere Wertungen gleich) ebenfalls Zweiter wurde Patrik Jungwirth (SC Sieghartskirchen), der abermals ein starkes Turnier absolvierte.

Den Mädchenpreis durfte die mit Abstand jüngste Teilnehmerin Sophie Köcher aus Pöchlarn mit nach

Hause nehmen. Das zwar kleine, aber sehr starke Teilnehmerfeld war ihr heuer (noch) etwas zu schwer, aber in ihren Partien hat man bereits einige gute Spielzüge gesehen.

Organisator Robert Gattermayer und Turnierleiter Erich Wurzer haben angesichts des tollen Turniers nur den Wunsch, im nächsten Jahr wieder etwas mehr Teilnehmer begrüßen zu dürfen, da dieses Turnier auch für Neueinsteiger doch ein ideales Turniertraining für höhere Aufgaben bietet.

Pöchlerner Schach-Ferienspiel

Regen und Sonnenschein gab es beim Augustwetter im Gastgarten des Cafés Intakt in Pöchlarn beim Pöchlerner Schach-Ferienspiel. Es siegte überlegen Demir Hatice vor Rene Reichenauer und Eldin Hasic.

V. l.: Matthias Meßner, Rene Reichenauer, Manuel Dörflinger, Organisator Robert Gattermayer, Eldin Hasic, Leyla Yesilgül, Paul Schlechter, Demir Hatice und Lukas Ulrichshofer.





URV Pöchlarn – Rückblick auf die Landes- und Österreichischen Meisterschaften 2017

2.–3. 9. 2017 Internationale Villacher Regatta

Zur Vorbereitung auf die Landes- und auch Österr. Meisterschaften war erstmals seit mehreren Jahren wieder eine Pöchlerner Jugendrennmannschaft bei einem internationalen Ruderbewerb dabei. Bei der Anfang September stattgefundenen „international rowing challenge Villach“ (9 Nationen/insgesamt 1.200 Starter) ging der URV Pöchlarn mit insgesamt fünf Aktiven an den Start. Für die junge Pöchlerner Rennmannschaft – bestehend aus Emma Gutsjahr, Günter Fischhuber, Julian Haabs, Daniel Groß und David Strauß – war eine Teilnahme an einer Regatta dieser Dimension eine absolute Premiere. Günter Fischhuber (Junioren-Leichtgewichts-Einer) erreichte ein absolutes Spitzenergebnis. Erstmals überhaupt

in seiner Laufbahn ruderte er rennmäßig über die 2000-Meter-Distanz und konnte seinen prominent besetzten Vorlauf (8 Boote) sensationell gewinnen, damit qualifizierte er sich für das A-Finale. Dort ging es sich um Zehntelsekunden nicht für die Bronzemedaille aus, mit einem großartigen 4. Rang in einem stark besetzten internationalen Feld war Günter Fischhuber drittschnellster Österreicher in diesem Bewerb.

Ihr erstes Rennen überhaupt absolvierte die 13-jährige Emma Gutsjahr im Schülerinnen-Einer. Durch ein Missgeschick im Vorlauf ruderte sie nur im Finale C, welches sie dann eindrucksvoll gewinnen konnte. Durch technische Probleme aufgrund der widrigen Verhältnisse (Starkwind und hohe Wellen) konnte

Werben Sie im Austrian Free WiFi in Pöchlarn

Verfügbar an folgenden Standorten:
Kirchenplatz, Thörringplatz

Informationen und Buchung Ihrer Werbefläche bei

Stefan Löffelmann

Tel: +43 660 12 07 894
E-Mail: stefan.loeffelmann@unwirednetworks.net

www.unwirednetworks.net

ab
€ 100,-
pro Monat



Daniel Groß, David Strauß, Günter Fischhuber und Julian Haabs im Junioren-Doppelvierer

sich der im Junioren-B-Einer (15–16 Jahre) startende Julian Haabs im Vorlauf (Rang 7) lediglich für das Finale E qualifizieren. In diesem zeigte er dann aber sein tatsächliches Können und gewann mit mehreren Längen Vorsprung. Mit seiner erruderten Zeit hätte er in den höherrangigen Finalrennen eine sehr gute Figur gemacht. Ebenfalls das erste gemeinsame Rennen über die volle Distanz absolvierten David Strauß und Daniel Groß im Junioren-B-Doppelzweier. Die beiden ruderten einen beherzten Vorlauf und konnten Rang 6 einfahren.

23./24. 9. 2017 NÖ Landesmeisterschaften

Fünf Landesmeistertitel für den URV Pöchlarn auf der Alten Donau in Wien und zehnter Achtertriumph in Folge.

Gemeinsam mit Max Mandic sicherte sich das frühere internationale Ausnahmetalent Alexander Rath in unterschiedlichen Besetzungen vier Landesmeistertitel, wobei in der Königsklasse des Ruderns, dem Männer-Achter, der Titel zum zehnten Mal in Folge in die Nibelungenstadt geholt werden konnte, was uns mit besonderem Stolz erfüllt.

Der Nachwuchsruderer Fischhuber, der gemeinsam mit Rath auch den Männer-Doppelzweier für sich entschied und als großes Talent im Leichtgewichtsbereich gilt, wollte auch im Juniorenbereich groß abräumen. Im Junioren-Einer startete Fischhuber sensationell, ein kleiner taktischer Fehler in der Umsetzung der von Trainer Gerhard Wolfsberger vorge-



K.U.K
STADTKAFFEE
THÖRRINGPLATZ 1, 3380 PÖCHLARN

TEL. & FAX 02757/2450

Kaffee sinnlich genießen.

X-mas-Party am 23. Dezember
Reservierungen erwünscht unter Tel.: 2450

gebenen Rennstrategie kostete ihn allerdings den Sieg gegen den Seriensieger der vergangenen Jahre aus Korneuburg.

Mit seinen Ruderkollegen David Strauß, Daniel Groß und Julian Haabs sollte im Juniorendoppelvierer die Revanche gegen die Korneuburger gelingen. Leider führte ein Materialfehler zum Dollenbruch, und so mussten unsere vier Nachwuchshoffnungen schon nach wenigen Metern auf der Rennstrecke aufgeben.

Eine Talentprobe legte bei ihrem ersten Antritt bei Landesmeisterschaften auch Emma Gutsjahr ab, die im A-Finale der Schülerinnen im Einer mit einem dritten Platz auf das Siegerpodest ruderte. Sie qualifizierte sich damit ebenso wie die Junioren für die Österreichische Staatsmeisterschaft im neu errichteten Bundesleistungszentrum für Rudern in Linz/Ottensheim.

14.–15. 10. 2017 Österreichische Ruderstaatsmeisterschaften Linz/Ottensheim

Bei den Österreichischen Ruderstaatsmeisterschaften gingen die Pöchlerner Ruderer erstmals nach 6 Jahren wieder mit einer sehr jungen Mannschaft auf der Regattastrecke in Linz/Ottensheim an den Start. Emma Gutsjahr, die im Schülerinnen-Einer startete, musste durch Auslosungspech im Vorlauf gegen die späteren Gold- und Silbermedaillengewinnerinnen antreten, mit einem starken Schlag im Endlauf konnte aber noch der Sieg im C-Finale sowie der 11. Gesamtrang in einem stark besetzten Feld nach Pöchlarn geholt werden.

Der Junioren-B-Doppelzweier mit Julian Haabs und Daniel Groß konnte nach einem guten Vorlauf in das Finale B einziehen und gewann dieses. Somit konnte der ausgezeichnete 7. Gesamtrang von der an Trainingsjahren noch sehr jungen Mannschaft errudert werden.



Obmann Klaus Köninger und Emma Gutsjahr bei den NÖ Landesmeisterschaften

Die Top-Leistung aus Pöchlerner Sicht lieferte der dreifache Landesmeister Günter Fischhuber. Er startete im Junioren-A-Leichtgewichts Einer.

Günter ruderte im Vorlauf immer an der Spitze mit und konnte mit der drittschnellsten Zeit aller Starter in das Finale A einziehen. Im Finale A konnte er dann mit einer starken Leistung in einem mit ÖRV-Kaderangehörigen gespickten Feld voll mitmischen. Er belegte bei seinen ersten Österreichischen Meisterschaften den 4. sehr guten Gesamtrang.

Wir blicken nach einer zweijährigen Aufbauarbeit auf eine gelungene Saison 2017 mit ersten Erfahrungen im internationalen Renngeschehen zurück und voll Freude und Stolz auf unsere junge und talentierte Rennmannschaft sehr optimistisch in die Zukunft.

Mag. Klaus Köninger
Obmann



EP: Amashauer GmbH.
ElectronicPartner
Pöchlarn

Firma Amashauer
wünscht allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2018.

www.amashauer.com

Veranstaltungskalender

November

25. 11. 2017, 20 Uhr (Rathauskeller)

Konzert: Up Tight

Dezember

1. 12. 2017, 17 Uhr (Hotel Moser-Reiter)

Nikoloshachtturnier für Alt und Jung

1. 12. 2017, 17 Uhr (Hoftreff)

Adventlieder für die Familie

1. 12. 2017, 20 Uhr (Rathauskeller)

Konzert: Florence Foster Jenkins

2. und 3. 12. 2017 (Kirchenplatz Pöchlarn)

Weihnachtsmarkt Pöchlarn

2. 12. 2017, 15 Uhr (Pfarrzentrum Pöchlarn)

Adventmarkt der Pfarre Pöchlarn

2. 12. 2017, 19 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Adventkranzweihe

3. 12. 2017, 9 Uhr (Pfarrkirche/Pfarrzentrum)

Hl. Messe mit anschließendem Adventmarkt der Pfarre Pöchlarn

8. 12. 2017, 19 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Adventkonzert des Männerchors HERRN-HÖRN

9. 12. 2017, 10 Uhr (Kirchenplatz)

Weihnachtsschmankerlmarkt des Stadtmarketings Pöchlarn

16. 12. 2017, 16 Uhr (Pfarrsaal Pöchlarn)

Adventfeier der Goldhaubengruppe Bechelaren

23. 12. 2017 (K.u.K Stadtkaffee)

X-mas-Party

Reservierung erwünscht unter Tel.: 02757/2450

24. 12. 2017, 16 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Kindermette

24. 12. 2017, 22 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Christmette

25. 12. 2017, 9 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Hl. Messe

29. 12. 2017, 18.30 Uhr (Kirchenplatz)

Verlosung des Weihnachtsgewinnspiels

31. 12. 2017, 16 Uhr (Pfarrkirche Pöchlarn)

Dankgottesdienst für 2017

31. 12. 2017, 16.30 Uhr (Kirchenplatz Pöchlarn)

Altjahrsblasen



Sänger- & Musikantenstammtische

Weitere Termine 2018

15. Februar	Babenbergerhof, Ybbs
8. März	Waldi's Bierstadl, Pöchlarn
12. April	Gasthaus Gramel, Pöchlarn

Aufg'spielt wird wieda!

Alle sind eingeladen, die ihre Stimme erheben wollen, ein Instrument zum Klingen bringen können, das Tanzbein schwingen mögen, oder einfach nur gerne dem musikalischen Treiben lauschen, zuschauen und genießen wollen.

Wir sehen uns im Wirtshaus!

Eine Initiative der Musikschule Donauklang mit
Dir. Bernhard Thain und Volksmusikantin Ingrid Freytag



Guten Morgen Österreich Live aus Pöchlarn

Am 2. und 3. November übertrug der ORF insgesamt 3 Sendungen live aus dem mobilen Studio am Welserturmparkplatz in Pöchlarn. Unsere Stadt und ihre Menschen haben sich von der besten Seite präsentiert. Zum Sendungsthema „Hochwasser – Leben mit der Gefahr“ informierte und berichtete unsere Freiwillige Feuerwehr.

Vereine wie Nibelungenpass Pöchlarn oder der Ruderverein konnten sich und ihr Wirken zeigen. Besondere Persönlichkeiten wie der Jetski-Europa-

meister Daniel Lasselsberger oder Silvia Rupp, ihres Zeichens Bundestrainerin für junge Herrenfrisörlinnen, und Leopoldine Winkler, die Spitzen- und Klöppelexpertin Niederösterreich sprachen im Interview über ihre Erfolge und ihr Können.

Die vielen verschiedenen Liveeinstiege und Inhalte veranschaulichten die bunte Vielfalt an Menschen, Kulturgütern, Ansichten und Geschichten, die es rund um Pöchlarn zu erzählen gibt.

Ein interessantes und sympathisches Ortsportrait



Weihnachtsgewinnspiel Pöchlarn

Gewinnen Sie Preise im
Gesamtwert von über
3.000 Euro!

und der kulinarische Besuch beim Bürgerlokal Johnny's rundeten eine gelungene Sendung ab. Die Stadtgemeinde hatte zum Frühstück geladen und beinahe 300 Frühstückssemmerln an die zahlreichen Pöchlernerinnen und Pöchlerner verteilt, die die Sendung vor Ort hautnah miterleben konnten. Es ist schön, zu sehen, wie lebendig und vielfältig unsere kleine Stadt ist, und es war eine großartige Möglichkeit, dies in ganz Österreich sichtbar zu machen.



SCHALUNG
KELLER
HOCH- & TIEFBAU
VOLLWÄRMESCHUTZ
ALTBAUSANIERUNG

**FRAISS
BAU.**

FROHE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!

Bauen. Wohnen. Leben. 3380 Pöchlarn | 02757/2249 | office@fraiss-bau.at www.fraiss-bau.at

Großer Erfolg für die Stadtkapelle Pöchlarn bei der Konzertmusikbewertung des NÖ Blasmusikverbandes



David Lechner mit Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle Pöchlarn bei der Konzertmusikbewertung in Neumarkt.



Bei der Konzertmusikbewertung am 4. November 2017 in Neumarkt an der Ybbs erspielte die Stadtkapelle Pöchlarn unter der Leitung von David Lechner ein hervorragendes Ergebnis. Bürgermeister Franz Heisler war ebenfalls unter den Zuschauern und hielt uns fest die Daumen.

Bereits zum 3. Mal in Folge hat David Lechner mit dem Orchester einen ausgezeichneten Erfolg er-

reicht. Diese Erfolgsserie wird vom NÖ Blasmusikverband mit der Dirigentennadel in Bronze belohnt. Auch in der Vergangenheit wurden Kapellmeister der Stadtkapelle Pöchlarn vom Blasmusikverband für ihre Leistungen ausgezeichnet. So erhielten nach jeweils 9 Mal Auszeichnungen in ununterbrochener Reihenfolge unsere Kapellmeister Prof. Gerhart Banco, Alfred Mayr und Herwig W. Schauer die Dirigentennadel in Gold überreicht.

planen - bauen - renovieren

Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Ornding - Hauptstr. 24
A - 3380 PÖCHLARN
Tel. 02757/2733
Fax 02757/2733-20
hgebau@hgebau.net
www.hgebau.net
0664 / 160 96 38

Wir wünschen erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Danke für Ihr Vertrauen! – Ihr HOGE-Team



Schutzengel sichern Schulweg

Pünktlich zum Schulbeginn waren auch in Pöchlarn wieder die Schutzengel präsent. Die Schutzwege im Bereich der Volks- und Neuen Mittelschule wurden im September täglich von Schülerlotsen abgesichert. Die erste Schulwoche wurde von den ÖVP-Gemeindevandataren übernommen.

Im Anschluss führten die Damen und Herren des Seniorenbundes diese Aufgabe durch. Als Sicherheitsgemeinderat darf ich mich bei allen Schülerlotsinnen und Schülerlotsen für ihren Dienst sehr herzlich bedanken. So manches Lächeln im Gesicht der Erstklässler entschädigte dabei, wenn der eine oder andere Verkehrsteilnehmer über die kurzzeitige Anhaltung nicht erfreut reagierte. Dieses Jahr fand die Aktion Schutzengel zum 18. Mal in Niederösterreich statt. Diese Initiative von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hat die Erhöhung der Verkehrssicherheit, vor allem auf Schul- und Kindergartenwegen, sowie die Schärfung des Bewusstseins jeder und jedes Einzelnen als Hauptpunkt. Das Ziel ist ein gesteigertes Wohlbefinden sowie Sicherheit für unsere Kinder auf den Straßen, aber auch in Schulen und Kindergärten.

Gemeinderat Günter Lameraner

LANDWIRTSCHAFT
LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTSMANAGEMENT
DORFHILFERAUSBILDUNG

SCHULINFOTAGE
Fr., 12. 1. 2018
Jeweils von 13 - 17 Uhr

www.mostviertler-bildungshof.at

Landwirtschaftliche Fachschule, Gießhübl 7, 3300 Amstetten
07472/62722, Mail: office@mostviertler-bildungshof.at

125 Jahre Raiffeisenbank in Pöchlarn



Im Bild: Dir. Ing. Kurt Moser, Bankstellenleiterin Prok. Ingrid Ebenstreicher, Obmann Ing. Leopold Gruber-Doberer, Johann Kuttner, Maria Großenberger, KR Dir. Rudolf Lammer, Prok. Johannes Röstler, Bgm. Franz Heisler

125 Jahre



Jubiläum 125 Jahre Raiffeisenbank in Pöchlarn

Die Bankstelle Pöchlarn feiert heuer ihr **125jähriges Jubiläum** und lud am 27. August zum Jubiläumsfest herzlich ein. Ein Dankeschön an ihre Kundinnen und Kunden für ihre Treue und Verbundenheit zur Raiffeisenbank in Pöchlarn.

An einem wunderschönen Spätsommertag konnten Obmann Ing. Leopold Gruber-Doberer und Bankstellenleiterin Prok. Ingrid Ebenstreicher **über 800 Gäste** beim Fest im Hof der Raiffeisenbank begrüßen. Sowohl die Einladung zum Mittagessen und Kaffee & Kuchen wurde von den Gästen gut und gerne angenommen, als auch das Rahmenprogramm für die Kinder. Die Hüpfburg, die Spielestationen und das Kinderschminken waren gut frequentiert.

Die Raiffeisenbank in Pöchlarn wurde 1892 als Spar- und Darlehenskassenverein für Pechlarn und Umgebung, als registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung gegründet. Damals durchaus üblich wurde der Verein als Sonntagskasse geführt. Das erste Geschäftslokal stellte Gründungsmitglied Franz Schober zur Verfügung, es befand sich im jetzigen Haus in der Regensburger Straße 13.

Ehemalige Kollegen wurden von Herrn Bernhard Thain zu früheren Zeiten interviewt. KR Dir. Rudolf Lammer, Johann Kuttner und Frau Maria Großenberger, welche 1943 in der Raiffeisenbank zu arbeiten begonnen hat. Damals gab es nur zwei Angestellte, die Bank hatte aber bereits täglich geöffnet und befand sich auch schon am jetzigen Standort, eingemietet im Raiffeisen Lagerhaus. Erst 1962 wurde das Grundstück gekauft und der Neubau der Raiffeisenbank beschlossen. Dir. Rudolf Lammer, Johann Kuttner und Johannes Röstler berichteten über die weitere Entwicklung der Bank bis heute.

Im „Kino“ konnten sich die Gäste die Geschichte der Bank anhand einer Bilderpräsentation ansehen. KERSCHE freestyle sorgte zusätzlich für Unterhaltung, er zeigte spektakuläre **Fußball-Kunststücke** mit dem runden Leder. Die musikalische Umrahmung der Feier gestaltete das **Posaunenquartett** unter der Leitung von Musikschuldirektor der Musikschule Donauklang Herr Bernhard Thain.

Ehrungen



© Peter Rabi

PV-Obmann Heinrich Bertsch, Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner, Bürgermeister Franz Heisler und Vizebürgermeister Markus Mandic durften Frau Martha Tremba zu ihrem 100. Geburtstag ganz herzlich gratulieren.

DACHDECKER - SPENGLER - HOLZBAU


drascher

Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com



Den Hochzeitsjubilaren von Pöchlarn gratulierte die Stadtgemeinde in einer kleinen Feier im Gasthaus Gramel. (V. li.) Johann u. Anna Freintsberger (Diamantene), Adelgunde u. Hans Steinschaden (Goldene), Edith u. Otto Korch (Goldene), Theresia u. Anton Höflinger (Dia-

mantene), Elfriede u. Hans Weselka (Goldene), Vizebürgermeister Markus Mandic (stehend v. l.), Bürgermeister Franz Heisler, Willibald u. Hildegard Schmoll (Diamantene), Elfriede u. Hermann Bachler (Goldene), Gemeinderat Walter Prankl.



Die Stadtgemeinde und das Senecura Sozialzentrum Pöchlarn gratulierten den Bewohnern in einem festlichen Rahmen mit musikalischer Untermalung durch Erna Schuster im Schlosssaal zu runden Geburtstagen: Irmtraut Frühwirth (v. l., sitzend), Edith Klarnert, Anna Vieghofer, Erika Sieber, Maria Hiesberger

(alle 90. GT), Dorota Kaupper (v. l., stehend), Direktorin Charlotte Kühlmayer Trittner, Christiane Trenkmann, Stadtrat Josef Vollgruber, Ehrenamtliche Mitarbeiterin Karoline Wernbach (80.), Melitta Gruber, Bürgermeister Franz Heisler, Erika Getzinger, Isabella Lindner, Ulrike Martin.



Vertreter der Stadtgemeinde gratulierten im Gasthaus Gramel in einem festlichen Rahmen zu runden Geburtstagen. Maria Wurzberger (85) (v. l., sitzend), Franz Haunlieb (85), Veronika Stieger (70), Monika Gruber (75), Ilse

Inhofner (70), Theresia Höflinger (85), Vizebürgermeister Markus Mandic (stehend, v. l.), Otto Korch (75), Bürgermeister Franz Heisler, Danuta Zemlak (65), Anton Höflinger (85), Gemeinderat Walter Prankl.

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Ganzglasanlagen | Küchenrückwände
Duschverglasungen | Glasbrüstungen
Spiegel | Dach- und Wintergartenverglasungen

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
 Tel./Fax: 02757/2567
 E-Mail: glasereiwinter@aon.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
 Tel./Fax: 02752/52 009
 E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
 Reparaturverglasung
 Bilderrahmen nach Maß



Die Stadtkapelle Pöchlarn freut sich sehr über den „Ehrenpreis der Landeshauptfrau von NÖ in Gold“, den sie am 25. 9. 2017 persönlich von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner in Grafenwörth in Würdigung ihrer Vereinsaktivitäten überreicht bekommen hat.

Von links: Posaunist Friedrich Perger, Obmann Josef Waldbauer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Franz Heisler, Kassier Gerhard Rank und NÖBV-Obmann Peter Höckner

MALER

humer

malerei, anstrich, fassaden, schilder & digitaldruck
pöchlarn 02757 25 71 www.humer.cc

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn.

Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn.

Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

Druck: np-Druck | Fotos: Leopold Rank

Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn. Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn

Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn. Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:

Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.